



Hoffnungs brief



Mit unserer Gemeindebriefsonderausgabe MutmachMomente grüßen wir Sie herzlich. Kommen Sie mit einer gesunden Mischung aus Nächstenliebe, Gottvertrauen und Achtsamkeit behütet durch diese Zeit. Aus dem Gemeindebüro grüßen Gemeindegereitärein Birgit Tanzen und Pfarrerin Kerstin Schenk

Hoffnungs los?

Worte
aus der
Bibel

Der HERR aber, der selber vor euch hergeht,
der wird mit dir sein und wird die Hand nicht
abtun und dich nicht verlassen. Fürchte dich
nicht und erschrick nicht!
5 Mose 31:8

Habe ich dir nicht geboten: Sei
getrost und unverzagt? Lass
dir nicht grauen und entsetze
dich nicht; denn der HERR, dein
Gott, ist mit dir in allem, was
du tun wirst.

Josua 1:9

Wachet, steht im Glauben,
seid mutig und seid stark!
1 Korinther 16:13

Frieden lasse ich euch, meinen
Frieden gebe ich euch. Nicht
gebe ich euch, wie die Welt
gibt. Euer Herz erschrecke
nicht und fürchte sich nicht.
Johannes 14:27

Gelobt sei Gott, der Vater un-
seres Herrn Jesus Christus, der
Vater der Barmherzigkeit und
Gott allen Trostes, der uns
tröstet in aller unserer Trüb-
sal, damit wir auch trösten
können, die in allerlei Trübsal
sind, mit dem Trost, mit dem
wir selber getröstet werden
von Gott.

2 Korinther 1:3-4

Und ob ich schon wander-
te im finstern Tal,
fürchte ich kein Unglück;
denn du bist bei mir,
dein Stecken und Stab
trösten mich.
Psalm 23:4

Liebe Gemeindeglieder und Leser unseres MutmachMomente-Briefes!

Viele Menschen fragen sich: wie lange werden wir noch mit Einschränkungen leben müssen? Werden die Lockerungen den gewünschten Erfolg bringen und was, wenn nicht...? Die verordneten Einschränkungen haben viel Kreativität freigesetzt und neue Ideen sind geboren. Jeden Sonntag gibt es einen Online-Gottesdienst, wir haben einen gemeindeeigenen YouTube-Kanal (vorher kaum zu denken ☺), Montagskirche und Abendsingen haben neue Formate bekommen. Unser Gemeindebrief hat jetzt die zweite Sonderausgabe, so dass wir auch mit denen verbunden sind, die keinen Internetzugang haben. Wir möchten Mut machen, Zuversicht schenken und mit Ihren Mutmacher-Momenten anderen Mut machen. Deshalb bitten wir Sie, uns ihre mutmachenden Erfahrungen in dieser Zeit mitzuteilen. Schreiben Sie uns, damit wir anderen Mut machen können.

Die Bibel erzählt uns viele mutmachende Geschichten. Dabei verschweigt sie nicht die Kraftlosigkeit, die Resignation und die Enttäuschung, die Menschen erleben können. In einer dieser Geschichten lässt Gott den Propheten Jesaja seinem Volk Mut zu sprechen: „Die auf den Herren harren, kriegen neue Kraft, dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler, dass sie laufen und nicht matt werden, dass sie wandeln und nicht müde werden.“ (Jes 40,31) Das Volk Israel ist müde und erschöpft nach der Deportation nach Babylon, sie haben die Zerstörung der Wohnung Gottes, des Tempels erlebt. Jesaja macht ihnen Mut. Ihr seid nicht allein, unser Gott ist mitten unter uns. Haltet an seinen Zusagen fest.

Dazu möchten wir Sie einladen. Gott möge den Kraftlosen Kraft, den Mutlosen Mut, den Hoffnungslosen Hoffnung schenken.

Es gibt immer Hoffnung, seit damals Ostern wurde.

Es gibt keine Garantie gegen Krankheit und Tod.

Aber es gibt das Versprechen, dass Gott mit uns geht
durch gute und schwere Zeiten.

Er will uns begleiten, uns Geborgenheit und Liebe schenken,
damit Hoffnung wächst.

Wunden heilen
und mitten im Schweres Gutes entstehen kann.

So können wir auch jetzt schon wagen, uns auf die „Zeit danach“ zu freuen, Pläne zu machen.

Damit sie diese nicht vergessen, laden wir Sie ein, ein leeres Glas zu gestalten und alle Ideen, alle Wünsche, Unternehmungen, die jetzt nicht gehen auf einem Zettel in dieses Glas zu legen.

Und dann vergessen sie diese nicht!

In herzlicher Verbundenheit grüße ich Sie
Ihre und Eure Pfarrerin Kerstin Schenk

Herausgeber: Der Gemeindekirchenrat, Michael Garm, Red.: Kerstin Schenk, Birgit Tanzen
Telefon-Nr. 03943-634450, Email: post@christusgemeinde-wernigerode.de
www.christusgemeinde-wernigerode.de

A scenic landscape photograph featuring a vibrant rainbow arching across a sky filled with soft, grey clouds. Below the rainbow, a dense forest of green trees covers a hillside. At the base of the hill, a small village with various houses and red-tiled roofs is visible. The foreground is dominated by the lush, green foliage of trees, partially obscuring the view of the village. A white, torn-edge paper banner is positioned in the upper right corner, and a small white sign is placed among the trees in the lower left.

Mut ma

**Christus
Kindergarten**



nach Momente

... sind Momente, die mir ganz unverhofft geschenkt sind

... **kann ich nicht selber machen**

... holen mich aus dunklen Gedanken

... zaubern mir ein Lächeln ins Gesicht (sogar hinter einem Mundschutz zu entdecken)

... GEBEN KRAFT FÜR DEN GANZEN TAG

... **können schon ziemlich alt sein oder noch ganz jung**

... **gibt es nicht zu kaufen**

... **kann ich immer erleben, wenn mein Herz dafür offen ist**

... **machen mich dankbar**



Hoffnungs träger

Wir sammeln MutmachMomente :

Jesus war da!

Nach dem Tod ihrer Uroma fragte L.: „Kam er durchs Fenster oder durch die Tür?“

Egal – er war da!

Lange stand A. vor dem Regal im Supermarkt. Dann nahm sie die Toffifee, bezahlte und ging nach Hause. Ganz sauber schrieb sie „CoronaSchmerztabletten“ auf ein Blatt, schnitt es schön aus und klebte es auf die Packung. Sie liegen jetzt auf meinem Regal für die schmerzlichen Momente – heute.

Das Telefon klingelt. Es ist Sonntag - abends. Ich nehme ab. Eine mir zunächst unbekannte Stimme sagt: Ich schaue immer die Gottesdienste. Das tut mir so gut, auch wenn ich sonst nicht komme. Danke.
Ich lächle – die Arbeit hat sich gelohnt.

Ich bin kein Freund von Technik. Aber seit ich die Enkelkinder nicht mehr besuchen kann, bin ich sehr dankbar dafür geworden. Sie sagen mir „Guten Morgen“ und „Gute Nacht“, ich habe ihnen unsere Lieblingsgeschichte vorgelesen und in meinem Herzen kann ich sie spüren. Gestern erst liefen mir die Tränen durch Gesicht – vor Freude!

Gemeindebrief Druckerei



In Ihren Händen:
Naturschutz-Kollektion
farbiger Druck
Produktname: Dachs

Hohe Qualität Enorm Günstig Genial Schnell



Emissionsarm drucken lassen! Auf 100 % Altpapier

Beispiel: „Dachs“ | DIN A5 | 28 Seiten | 2.000 Stück

**RESSOURCEN-
EINSPARUNG**



2.741

Liter Wasser



235

kWh Energie



172

kg Holz

Ressourceneinsparung gegenüber Standardpapier. Grundlage der Berechnung bilden Durchschnittswerte, die das Umweltbundesamt veröffentlicht hat.



20. April bis 31. Mai 2020:

Aktion Hoffnungsbrief, 1.500 Exemplare kostenlos drucken lassen!

Weitere Infos: www.GemeindebriefDruckerei.de/hoffnungsbrief

www.GemeindebriefDruckerei.de

Telefon 0 58 38 – 99 08 99 *Schon mal so drauf gefreut?*





Ausmalbild: www.desenhospracolorir.com.

*Ich, Smilinguido, grüße alle Kinder von meiner
Blumenschaukel. Ich freue mich über viele
schöne ausgemalte Bilder. Wer möchte kann
mir gerne schreiben oder etwas für mich ma-
len, denn auch ich vermisse euch sehr.*

Ever Smilinguido